

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vorwort

[urn:nbn:de:bsz:31-350062](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-350062)

In den Jahren 1905 und 1906, über die wir den Mitgliedern und Freunden des Vereines zu berichten haben, sind Ereignisse und Veränderungen von größerer Tragweite für das Leben des Vereines nicht eingetreten; wir können uns deshalb auf wenige Mitteilungen beschränken.

A. Verhältnisse des Vereines im Allgemeinen.

1. Vereinsleitung.

In der Generalversammlung vom 12. Oktober 1905 wurden die ausscheidenden bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates wieder gewählt.

Am 15. Juni 1906 wurde uns das Verwaltungsratsmitglied Hofbaudirektor Hemberger durch den Tod entzogen. Er hatte seit April 1884, also über 22 Jahre, dem Verwaltungsrate angehört, die Interessen des Vereines immer mit warmem Eifer gefördert und sich durch seine sachverständige Tätigkeit — namentlich beim Baue des Rettungshauses in Sinsheim — große unvergeßliche Verdienste erworben.

Am Schlusse des Vereinsjahres 1906 bestand demnach der Verwaltungsrat aus folgenden Herren:

Feyer, Präsident des kathol. Oberstiftungsrates, Vorsitzender,
Weygoldt Dr., Geheimer Hofrat, Stellvertreter des Vorsitzenden,

Wielandt Dr., Erz., Geh. Rat, Präsident des evangel. Oberkirchenrates a. D., Beisitzender,

Hambrecht, Rechnungsrat, Sekretär,

Kothermel, Oberinspektor, Kassier.

Diese fünf Herren bilden die Direktion.

Burckhardt, Baurat,

Findh, Verbandsdirektor,

Gutsch Dr., Geh. Hofrat,

Hauser Dr., Obermedizinalrat,

Homburger, Bankier, Stadtrat,

Holzmann, Geh. Rat, Verwaltungsgerichtsrat,

Knörzer, Geistlicher Rat, kathol. Stadtpfarrer,

Loess, Senatspräsident beim Oberlandesgericht,

Ott, Notar,

v. Kotted, Verwaltungsgerichtsrat a. D.,

Specht, evangel. Stadtpfarrer in Durlach,

Bomberg, Privatier.